



	Vorlage zur Sitzung des KREISTAGES		Kassel, 02.11.2001
	Kreistags- /Kreisausschußbüro	01-KT/K16077	TOP: 5.3
öffentlich: X		nicht öffentlich:	

Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gem. § 29 Abs. 3 HKO

Beratungsfolge :

Kreistag

Sitzungstermin:

02.11.2001

Verkauf der ehemaligen Grundschule in Bad Karlshafen-Helmarshausen

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 14.02.01 den Verkauf des ehemaligen Schulgrundstücks in Bad Karlshafen-Helmarshausen (Flur 13, Flurstücke 44/3 und 44/10) an die Stadt Bad Karlshafen zum Preis von 550 000,00 DM beschlossen. Zwischenzeitlich ist der Landkreis dem zwischen der Hessischen Landgesellschaft mbH, Staatliche Treuhandstelle für ländliche Bodenordnung, Kassel, und der Stadt Bad Karlshafen bestehenden Bodenbevorratungsvertrag beigetreten. Daraus folgt, dass bei der Veräußerung des Grundstücks die Hessische Landgesellschaft im Auftrag der Stadt Bad Karlshafen als Käuferin auftritt. An den beschlossenen Konditionen ändert sich dadurch nichts. Die Vereinbarung über die Bodenbevorratung sieht jedoch u. a. eine Rückkaufsverpflichtung vor, sofern es nicht gelingt, das Grundstück innerhalb einer Frist von 10 Jahren zu verwerten.

Auflistung über die Zuschüsse an soziale Einrichtungen

Auf Grund des Antrages der CDU – Fraktion vom 27.08.2001 sowie des Kreistagsbeschlusses vom 27.09.2001 wurde eine Auflistung über die Zuschüsse an soziale Einrichtungen erstellt. Diese wird in Anlage 1 dem Kreistag hiermit zur Kenntnis gegeben.

Energietreffs für HausmeisterInnen

Umweltentlastung und Kostenreduzierung durch die Einsparung von Energie ist seit langem ein Ziel des Landkreises Kassel. Die Schulen leisten hierbei einen wichtigen Beitrag. Dies zeigt insbesondere der Erfolg des Projektes „Umweltfreundliche Schulen im Landkreis Kassel“, durch welches bereits erhebliche Reduzierungen des Energieverbrauchs erreicht wurden.

Eine wichtige Rolle in diesem Projekt spielen die SchulhausmeisterInnen. Sie sind für die Funktionssicherheit und den ordnungsgemäßen Betrieb der technischen Anlagen verantwortlich. Um diese Personengruppe weiter zu qualifizieren, aber auch zur verstärkten Bewusstseinsbildung im Umgang mit Energie werden seit 1998 regelmäßig